



PORSCHE

Presse-Information

23. Juni 2016

Nr. 51/16

Porsche erhält bei J.D. Power Qualitätsstudie Bestnoten

Spitzenqualität aus Zuffenhausen: Porsche 911 erneut ganz vorne

Stuttgart/Costa Mesa. Die Porsche-Produktion setzt die höchsten Qualitätsmaßstäbe: In der diesjährigen „Initial Quality Study“ des US-Marktforschungsinstitut J.D. Power ist der Porsche 911 das bestplatzierte Fahrzeug in der gesamten Studie und belegt zum fünften Mal in Folge die Spitzenposition in seinem Segment; zudem belegt das Stammwerk in Zuffenhausen Platz eins in der Fabrikwertung für Europa/Afrika. Das jüngste Mitglied der Modellfamilie, der Porsche Macan, fährt in seinem Segment ebenfalls auf Platz eins. An der Umfrage beteiligten sich mehr als 80.000 Privatpersonen, die 245 Modelle von 33 Herstellern bewertet haben.

„Begeisterte Kunden sind unser Antrieb“, sagt Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG. „Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten täglich mit Hingabe daran, unseren Kunden die ganz besondere Porsche-Qualität zu liefern. Sie ist das Ergebnis einer intensiven Arbeit, die in allen Phasen und Bereichen von der Liebe zum perfekten Sportwagen gekennzeichnet ist.“

Mit der erneuten Top-Platzierung fährt die Sportwagen-Ikone 911 zum fünften Mal in Folge auf den vordersten Rang im Segment „Midsize Premium Sporty Car“. Seit 2012 bescheinigen die US-Kunden damit dem Klassiker aus Zuffenhausen die höchste Qualität. Zudem ist der Porsche 911 das Modell mit der geringsten Anzahl an Beanstandungen unter allen an der Studie teilnehmenden Fahrzeugen. Der Macan entschied das Segment „Compact Premium SUV“ für sich. Seit seiner erstmaligen Teilnahmen im vergangenen Jahr belegt er damit erneut den ersten Platz.

Aus den Ergebnissen ihrer Studie leiteten die US-Marktforscher auch eine Bewertung der Produktionsstandorte ab. In der Fabrikwertung für Europa/Afrika wurde das Porsche-Stammwerk Stuttgart-Zuffenhausen, in dem neben dem 911 auch die Modelle Boxster und Cayman produziert werden, mit dem ersten Platz ausgezeichnet.

„Jeder Porsche ist ein Beweis unseres umfassenden Qualitätsverständnisses“, sagt Albrecht Reimold, Vorstand Produktion und Logistik der Porsche AG. „Sportler messen sich im Wettbewerb über Messwerte und Kennzahlen – genau so baut Porsche auch seine Sportwagen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sich dieser Herausforderung bewusst, sie ist uns Freude und Ansporn zugleich.“

In der „Initial Quality Study“ befragt J.D. Power einmal jährlich Neuwagenkunden 90 Tage nach der Auslieferung ihres Fahrzeuges. In der diesjährigen 30. Auflage der Studie wurden zwischen Februar und Mai 2016 US-Neuwagenfahrer zu 233 Kriterien aus unterschiedlichen Kategorien befragt. Unter anderem werden Eigenschaften wie „Fahrerlebnis“ oder „Motor und Getriebe“ bei den Besitzern abgefragt.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) sowie für akkreditierte Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>)

Porsche Modellreihe 911: Kraftstoffverbrauch kombiniert 12,7–8,2 l/100 km; CO₂-Emissionen 296–191 g/km; Effizienzklasse: G–F

Porsche Modellreihe Macan: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,2–6,1 l/100 km; CO₂-Emissionen 216–159 g/km; Effizienzklasse: E–B

Porsche Modellreihe Boxster: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,0–7,9 l/100 km; CO₂-Emissionen 211–183 g/km; Effizienzklasse: G–F

Porsche Modellreihe Cayman: Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,3–7,9 l/100 km; CO₂-Emissionen 238–183 g/km; Effizienzklasse: G–F